

nahme dazu führen wird, daß die Königl. Staatsregierung sich mit der Sache näher befaßt und in eine Erwägung der Angelegenheit eintreten wird.

Vizepräsident Oberbürgermeister Dr. **Georgi**: Wünscht noch jemand zu diesem Punkte das Wort? — Es ist nicht der Fall. Wir gehen zu 7 über. Wird hier das Wort gewünscht? — 8? — 9? — Zu keinem dieser Punkte ist das Wort genommen. Wir gehen zur Abstimmung über.

„Will die Kammer beschließen, nach den Anträgen der Deputation

zu 1. zur Zeit auf sich beruhen zu lassen?

Zu 2. ebenfalls zur Zeit auf sich beruhen zu lassen?
Einstimmig.

Zu 3. die Petition zur Zeit auf sich beruhen zu lassen?

Einstimmig.

Zu 4. die Petition der Königl. Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu überweisen?

Einstimmig.

Zu 5. die Petition der Königl. Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu übergeben?

Einstimmig.

Zu 6. die Petition der Königl. Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu überweisen?

Einstimmig.

Zu 7. die Petitionen der Königl. Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu überweisen, soweit sich dieselben auf einen Anschluß Liebstdts an das Eisenbahnnetz beziehen, im übrigen aber auf sich beruhen zu lassen?

Einstimmig.

Zu 8. die Petition der Königl. Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu übergeben?

Einstimmig.

Zu 9. die betreffenden Petitionen, soweit sie sich auf einen Anschluß von Kreischa beziehentlich Dippoldiswalde an die Dresden-Bodenbacher Linie beziehen, der Königl. Staatsregierung zur Kenntnißnahme zu geben, weitergehende Wünsche aber auf sich beruhen zu lassen?“

Auch dies wird einstimmig genehmigt.

Berichterstatter Kammerherr **Sahrer von Sahr**:
Nr. 10. Eibenstock-Lengenfeld i. B. beziehentlich Herstellung eines Anschlusses von Eibenstock beziehentlich Johannegeorgenstadt und Kirchberg an die Linie Leipzig-Hof, mit Abzweigung nach Schneeberg. Indem ich auf den Bericht der Zweiten Kammer und auf meinen eigenen Bericht verweise, beantrage ich im Namen der Deputation,

die bezüglichen Petitionen auf sich beruhen zu lassen, jedoch der Königl. Staatsregierung zur Erwägung zu

geben, ob nicht erstens eine Bahnverbindung zwischen der Stadt Eibenstock und der vorüberführenden Aue-Adorfer Bahn und zweitens günstigere Zugverbindung für die Städte Eibenstock und Schneeberg hergestellt werden könne.

Dieser Antrag der Deputation weicht lediglich in formeller Beziehung von dem Beschlusse der Zweiten Kammer ab.

Vizepräsident Oberbürgermeister Dr. **Georgi**: Begehrt jemand zu diesen Petitionen das Wort? — Es geschieht nicht.

„Wollen Sie dem Antrage entsprechend beschließen?“

Einstimmig.

Berichterstatter Kammerherr **Sahrer von Sahr**: Die Deputation beantragt weiter:

Zu 11. Elfeld (Einrichtung für Güterverkehr), die Petition der Gemeinde Elfeld und des Gemeinnützigen Vereins daselbst um Erweiterung des dortigen Haltepunktes zu einer Haltestelle auf sich beruhen zu lassen.

Zu 12. Elsterberg-Pausa-Mühltroff, die Petition um eine Bahnverbindung von Elsterberg nach Pausa-Mühltroff auf sich beruhen zu lassen.

Zu 13. Flöha-Schellenberg, die Petitionen um Bau einer Bahn Flöha-Schellenberg auf sich beruhen zu lassen.

Zu 14. Freiberg-Hainichen, die Petitionen um Erbauung einer Bahn von Freiberg nach Hainichen auf sich beruhen zu lassen.

Zu 15. Selenau-Einsiedel, die Petitionen um die Bahnverbindung Selenau-Weißbach-Einsiedel auf sich beruhen zu lassen.

Vizepräsident Oberbürgermeister Dr. **Georgi**: Ich eröffne die Debatte zu den vorgetragenen Petitionen. Wenn niemand das Wort verlangt — Herr Bürgermeister Dr. **Schroeder**.

Bürgermeister Dr. **Schroeder**: Ich möchte hier nur in aller Kürze zum Ausdruck bringen, daß die beteiligten Kreise in Stadt und Land an einer Eisenbahnverbindung Freiberg-Hainichen nach wie vor ein lebhaftes Interesse haben, daß sie auf deren Zustandekommen großes Gewicht legen und nicht nur eine rentable Linie, sondern sich auch davon sehr erhebliche wirtschaftliche Vorteile versprechen. Es sind meines Erachtens berechtigte Wünsche, die nun schon seit langer Zeit von den Stadt- und Landbezirken Freiberg und Hainichen in dieser Richtung zum Ausdruck gebracht werden. Freiberg hat es ja gerade in den letzten Jahren erfahren, daß durch